



fairNews vom 02.02.2022



Aus den Aidlinger Nachrichten:

AN vom 26.1.21: fair & Wissen

Wenig Lohn für unser Schoko-Wohlgefühl!

Am Ursprung der Wertschöpfungskette bei Schokoladenprodukten stehen die schlecht bezahlten Farmer*innen.

Wussten Sie, dass ein Erwachsener einer Kakaobauernfamilie in der Elfenbeinküste durchschnittlich 67 Cent am Tag verdient? Das bedeutet, dass eine dreiköpfige Familie von ca. 1,50 € am Tag leben muss.

Wenn die Kakaobauern einer der wenigen Fairtrade-zertifizierten **Kooperativen** angehören, bekommen sie einen **Festpreis + Prämie** für ihre Kakaobohnen. Sie müssen allerdings die vorgeschriebenen Standards erfüllen, bei denen z.B. Kinderarbeit strikt verboten ist!

Ansonsten sind die Kleinbauern **abhängig vom schwankenden Weltmarktpreis** und haben kaum eine andere Wahl, als ihre Kakaobohnen zu Dumpingpreisen zu verkaufen. Das wiederum hat zur Folge, dass **auf vielen Plantagen häufig auch Kinder arbeiten**, da die Erträge des Rohstoffexportes oft nicht reichen, um ausreichende Löhne zu zahlen. **Die Kinder gehen dadurch nicht zur Schule, die Bildung bleibt aus und damit auch ihre Zukunftschancen.**

Die meisten von uns wissen um die unfairen Strukturen. Trotzdem ist der Absatz regulärer Schokoladenprodukte im Vergleich zu fair gehandelten wesentlich höher. Obwohl immer mehr Menschen zu Fairtrade-Schokolade greifen, bleibt der Gesamtanteil aber leider nach wie vor recht gering.

AN vom 02.02.2022 fair & Wissen

„Kakao-Plus-Preis“ - Es tut sich etwas im Kakaohandel!

Im letzten Jahr hat die GEPA einen „Kakao-Plus-Preis“ eingeführt. Sie **erhöhte ihren Mindestpreis für Bio-Rohkakao um ca. 52,5% gegenüber dem durchschnittlichen Weltmarktpreis 2021**. Von den höheren Einkaufspreisen profitieren zum einen langjährige Bio-Kakaopartner, zum anderen auch zwei neue ostafrikanische Partnerkooperativen, mit denen die GEPA erst seit letztem Jahr zusammenarbeitet.

Außerdem kauft GEPA die Kakaobohnen und -butter direkt bei Kleinbauerngenossenschaften in Westafrika und Lateinamerika und lässt sie in mittelständischen Betrieben verarbeiten. Diese transparente Lieferkette ist wichtig. **So verdienen die Kakaobäuer*innen deutlich mehr.**

Mit dem Kakao-Plus-Preis setzt die GEPA ein wichtiges **Zeichen zur Vermeidung ausbeuterischer Kinderarbeit**. Denn: **Nur wenn die Eltern genug verdienen, können die Kinder zur Schule gehen.**

AN vom 9.2.22

fair & Wissen

Nicht 'fair'gessen - bald ist Valentinstag!

Wussten Sie, dass der **Valentinstag am 14. Februar** ursprünglich der **Gedenktag für den Bischof Valentin von Terni (Mittelitalien)** war? Der Heilige Valentin gilt als „**Vater des Valentinstags**“, um den sich viele Legenden ranken. Als gesichert gilt, dass Valentin von Terni als **Märtyrer starb. Angeblich wurde er am 14. Februar 269 nach Christus hingerichtet**. 200 Jahre später richtete die Kirche daher den **14.02. als Gedenktag** ein. So entstand der Valentinstag im ursprünglichen Sinne.



Heutzutage gilt der **Valentinstag als „Tag der Liebe und der Verliebten“** – nicht nur in Deutschland! Vor allem nach dem Ende des 2. Weltkriegs wurde er bei uns populär – vermutlich durch den gesellschaftlichen Wohlstand, aber auch durch die in Deutschland stationierten **US-Soldaten, die den Brauch aus Amerika mitbrachten**.

Traditionell schenken sich Liebende in Deutschland und Österreich zum Valentinstag Blumen und Süßigkeiten. Auch Karten oder Briefe sowie nette Aufmerksamkeiten sind gefragt.

In Finnland wird am Valentinstag übrigens die Freundschaft gefeiert. Wenn Sie also Single oder einfach kein Romantiker sind – **wieso nicht einfach den besten Freunden ein kleines Geschenk machen?**

AKTUELLES aus unserer Homepage:



50%-Rabatt! Wir brauchen Platz für neue Ware - das ist die Gelegenheit für Sie!

Noch bis Mitte März können Sie **vielfältige Handwerksprodukte zum halben Preis** erwerben. Nutzen Sie diese Chance – auch um schöne Geschenke zu besorgen! Auf unserer Präsentationsfläche bieten wir Ihnen eine bunte Auswahl an Handwerksprodukten aus unterschiedlichen Materialien: Hochwertige Lederwaren und Schmuck, Textilien, Keramik und Vieles mehr ... Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen – es lohnt sich!

Denken Sie bei Ihrem Einkauf bitte an unsere Mitarbeiterinnen! **Wir arbeiten alle ehrenamtlich für Sie und für unsere benachteiligten Produzent*innen.** Helfen Sie uns, gesund zu bleiben! Wir gehen davon aus, dass auch Sie geimpft, genesen oder aktuell getestet sind. Obwohl wir dies nicht kontrollieren, hoffen wir auf Ihr Verständnis!